

14

II.

Erste Wanderung durch die Stadt — der
Toledo — Lazzaroni — Chiaja — Strand
der heiligen Lucie — Largo di Castello —
Hafen. —

. . . . In jenem schwellenden
und fruchtbeladenen Thal, wo jeder Halm
ein Mahl schon ist und jede Reb' den Trank
herabträuft, der des Menschen Brust erfreut,
da ist die Armuth selber froh und reich!
Die' nie vermiste, nie unwölkte Sonne
macht selbst den abgetragnen Mantel und
das dünne Kleid zu einer leichtern Last —
Als eures Kaisers purpurschweren Rock! —

Nach dem wir am andern Morgen auf dem
Lastrico oder platten Dach unsres Hauses im
Angezicht des hellstrahlenden St. Elmo und vor
einem Panorama, das mehr für die seeligen Götter
des Olympos, als für Menschen geschaffen schien,
unsre Chocolate zu uns genommen hatten, stiegen
wir in die Straße hinab, suchten unsern römi-